

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Lucitone 199, Pulver
Lucitone Characterized
Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver
Lucitone FAS-POR, Pulver

DeguDent
A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	1.5 / DE
Spezifikation	142125	Überarbeitet am	22.09.2010
VA-Nr		Druckdatum	22.09.2010
		Seite	1 / 5

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname	Lucitone 199, Pulver Lucitone Characterized Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver Lucitone FAS-POR, Pulver
Firma	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	SDB@degudent.de
Notrufnummer	+49 (0)180 / 23 24-555

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Nur zum dentalen Gebrauch.

REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Sonstige Gefahren

Mechanische Haut- und Schleimhautreizung an Augen und Atemwegen möglich.
Gefahr der Staubexplosion.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

• Polymethylmethacrylat	95% - 100%
CAS-Nr. 9011-14-7	

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.

Einatmen

Bei Freisetzung von Produktstaub:
Betroffene an die frische Luft bringen.
Bei anhaltenden Beschwerden
Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt

Mögliche Beschwerden durch Fremdkörpereffekt bedingt.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Lucitone 199, Pulver
Lucitone Characterized
Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver
Lucitone FAS-POR, Pulver

DeguDent
A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	1.5 / DE
Spezifikation	142125	Überarbeitet am	22.09.2010
VA-Nr		Druckdatum	22.09.2010
		Seite	2 / 5

Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden
Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Mund ausspülen.
Nach Aufnahme größerer Substanzmengen:
Arzt konsultieren.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Aufnahme größerer Substanzmengen:
Beschleunigung der Magendarmpassage

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wassernebel, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, organische Zersetzungsprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Maßnahmen notwendig.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Abwasser, Erdreich, Gewässer, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in einem geeigneten Behälter sammeln. Staubbildung vermeiden.
Wegen Rutschgefahr aufkehren.
Sofort mit Schaufel oder Staubsauger reinigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Gefahr der Staubexplosion.
Vorsicht - elektrostatische Aufladung möglich.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Lucitone 199, Pulver
Lucitone Characterized
Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver
Lucitone FAS-POR, Pulver

DeguDent
A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	1.5 / DE
Spezifikation	142125	Überarbeitet am	22.09.2010
VA-Nr		Druckdatum	22.09.2010
		Seite	3 / 5

Lagerung

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trocken aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

• Allgemeiner Staubgrenzwert

CAS-Nr.		
Grenzwerte	3 mg/m ³	MAK
Expositionsart	alveolengängige Fraktion	

Technische Schutzmaßnahmen

Bei Freisetzung von Produktstaub:
Objektabsaugung.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Staubmaske mit Partikelfilter P2 anlegen.
Beim Auftreten von Staub: Halbmaske mit Partikelfilter P2
Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Nitrilkautschuk (NBR), Naturlatex (NR), PVC.
Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz
Beim Auftreten von Staub: Korbbrille

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form	Pulver
Farbe	je nach Einfärbung
Geruch	geruchlos

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

pH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	> 210 °C
Siedepunkt/Siedebereich	nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Pulver
Lucitone Characterized
Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver
Lucitone FAS-POR, Pulver****DeguDent**
A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	1.5 / DE
Spezifikation	142125	Überarbeitet am	22.09.2010
VA-Nr		Druckdatum	22.09.2010
		Seite	4 / 5

Flammpunkt	nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit	nicht entzündlich
Thermische Zersetzung	250 °C
Untere Explosionsgrenze	nicht bekannt
Obere Explosionsgrenze	nicht bekannt
Dampfdruck	nicht bestimmt
Schüttdichte	325 - 375 kg/m ³ (20 °C)
Wasserlöslichkeit	unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch	nicht bekannt

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	keine bekannt
Unverträgliche Materialien	keine bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzungsprodukte beim Erhitzen über 250 °C reizende Gase / Dämpfe, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO ₂), organische Zersetzungsprodukte
Möglichkeit gefährlicher Reaktion	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Tierexperimentelle Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.

Erfahrung am Menschen	Mechanische Haut- und Schleimhautreizung an Augen und Atemwegen möglich.
-----------------------	--

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Ökotoxische Wirkungen**

Ökotoxikologische Untersuchungen mit dieser Zubereitung liegen nicht vor.

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben	Das Produkt ist ein wasserunlöslicher, chemisch inerte und biologisch praktisch nicht abbaubarer Feststoff.
-----------------	---

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Lucitone 199, Pulver
Lucitone Characterized
Lucitone 199 Reparaturmaterial, Pulver
Lucitone FAS-POR, Pulver

DeguDent
A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	1.5 / DE
Spezifikation	142125	Überarbeitet am	22.09.2010
VA-Nr		Druckdatum	22.09.2010
		Seite	5 / 5

Keine negativen Effekte bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport/weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Sonstige Angaben Gemäß Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG):
keine Kennzeichnung

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

16. SONSTIGE ANGABEN

Texte der R-Sätze

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	1 / 13

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname	Lucitone 199, Flüssigkeit Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit
REACH-Registrier-Nr.:	falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen	Nur zum dentalen Gebrauch.
---------------------------------------	----------------------------

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	SDB.Degudent-DE@dentsply.com

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft	+49 (0)180 / 23 24-555 (international)
-----------------	--

2. Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].**

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2	H225
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1B	H317
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) (inhalativ)	Kategorie 3	H335

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

F, Leichtentzündlich R11: Leichtentzündlich.
Xi, Reizend R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008**

Gesetzliche Grundlage	EU-CLP gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI
-----------------------	---

Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)

- Methylmethacrylat
- Ethylendimethacrylat

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	2 / 13

Symbol(e)



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweis

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H315 - Verursacht Hautreizungen.
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H335 - Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweis: Prävention

P280 - Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
 P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Sicherheitshinweis: Lagerung

P403 + P233 - Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Sicherheitshinweis: Entsorgung

P501 - Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Beim Erhitzen Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen.

Durch stark exotherme Polymerisation Berstgefahr geschlossener Systeme. Unkontrollierte Polymerisation vermeiden.

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung**

Die Zubereitung enthält:

Stabilisatoren

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

• Methylmethacrylat		80% - 100%	
CAS-Nr.	80-62-6	EG-Nr.	201-297-1
Entzündbare Flüssigkeiten		Kategorie 2	H225
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut		Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut		Kategorie 1B	H317
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) (inhalativ)		Kategorie 3	H335
• Ethylendimethacrylat		1% - 20%	
CAS-Nr.	97-90-5	EG-Nr.	202-617-2
Sensibilisierung der Haut		Kategorie 1	H317
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)		Kategorie 3	H335

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

• Methylmethacrylat		80% - 100%	
CAS-Nr.	80-62-6	EG-Nr.	201-297-1

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	3 / 13

F; R11
Xi; R37/38
R43

• Ethylendimethacrylat		1% - 20%	
CAS-Nr.	97-90-5	EG-Nr.	202-617-2
	Xi; R37 R43		

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|| Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

|| Betroffene an die frische Luft bringen.
|| Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

|| Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
|| Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

|| Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.
|| Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

|| KEIN Erbrechen herbeiführen.
|| Mund mit Wasser ausspülen lassen.
|| Sofort viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).
|| Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Symptome**

|| Keine Information verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

|| Bei einer Hautsensibilisierung und einem bestätigten kausalen Zusammenhang sollte keine weitere Exposition gestattet werden

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

|| Geeignete Löschmittel: Löschpulver
 Kohlendioxid (CO₂)
 alkoholbeständiger Schaum

|| Ungeeignete Löschmittel: Wasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|| Bei Verbrennung oder Zersetzung des Produktes auftretender Rauch führt zu Reizungen oder Entzündungen der Atemwege.
|| Beim Erhitzen Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|| Im Brandfall Behälter kühlen oder in Sicherheit bringen.
|| Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.
|| Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	4 / 13

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

- || Unbefugte Personen fernhalten.
- || Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- || Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

|| 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- || Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.
- || Eindringen in Kanalisation, tiefergelegene Räume wegen Explosionsgefahr vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- || Alle Zündquellen entfernen.
- || Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Sand, Universalbinder.
- || Mechanisch mit geeignetem Gerät aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln.

Zusätzliche Hinweise

Ex-Schutz sicherstellen. Kontaminiertes Material als Abfall ordnungsgemäß entsorgen.

|| 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- || Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.
- || Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- || Behälter nach Produktentnahme immer gut verschließen.
- || Lichteinwirkung, Wärme, Sonneneinstrahlung vermeiden.
- || Dämpfe sind schwerer als Luft.
- || Behälter nur bis 90 % füllen, da Luft zur Stabilisation erforderlich ist.

|| 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- || Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- || Produkt ist leicht entzündlich.
- || Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.
- || Bildung zünd- oder explosionsfähiger Dampf- / Luftgemische möglich. Explosionsgefahr
- || Explosionsgeschützte Einrichtungen erforderlich.
- || Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung

- || Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- || Für gute Raumbelüftung sorgen.

Lagerklasse (LGK)

- || 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

- || Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****• Methylmethacrylat**

CAS-Nr.	80-62-6	EG-Nr.	201-297-1
Grenzwerte	50 ppm		AGW:(TRGS 900)
	210 mg/m ³		
Kurzzeitwert	2		

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	5 / 13

	Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten.		
Grenzwerte	50 ppm		MAK(DFG MAK)
	210 mg/m ³		
Kurzzeitwert	2		
	Gelistet.		
Grenzwerte	Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)		
	Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe		
<ul style="list-style-type: none"> • Ethylendimethacrylat 			
CAS-Nr.	97-90-5	EG-Nr.	202-617-2
Grenzwerte			(DFG MAK)
	In der Vorschrift enthalten, aber ohne Daten. Siehe Vorschrift wegen weiterer Details.		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Technische Schutzmaßnahmen**

|| Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

|| Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun anlegen.

Handschutz

|| Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: lösemittelbeständigem Material.

Handschuhmaterial Butylkautschuk

Materialstärke 0,5 mm

Durchdringungszeit 60 min

Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

vorbeugender Hautschutz

Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

Augenschutz

|| Korbbrille

Haut- und Körperschutz

|| Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

|| Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Hygienemaßnahmen

|| Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

|| Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

|| Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

|| Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

|| Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen

Form	flüssig
Farbe	farblos

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	6 / 13

Geruch	esterartig
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	-48,2 °C Testsubstanz: Methylmethacrylat
Siedepunkt/Siedebereich	100,3 °C (1013 hPa) Methode: DIN 51751 Testsubstanz: Methylmethacrylat
Flammpunkt	10 °C Methode: DIN 51755 Testsubstanz: Methylmethacrylat
Untere Explosionsgrenze	2,1 %(V) Testsubstanz: Methylmethacrylat
Obere Explosionsgrenze	12,5 %(V) Testsubstanz: Methylmethacrylat
Dampfdruck	38,7 hPa (20 °C) Testsubstanz: Methylmethacrylat
Dichte	0,94 g/cm ³ (20 °C) Methode: DIN 51757 Testsubstanz: Methylmethacrylat
Wasserlöslichkeit	15,9 g/l (20 °C) Testsubstanz: Methylmethacrylat
Verteilungskoeffizient (n- Oktanol/Wasser)	POW: 1,38 Testsubstanz: Methylmethacrylat
Selbstentzündlichkeit	Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.
Viskosität, dynamisch	0,63 mPa.s (20 °C) Methode: Methode Brookfield Testsubstanz: Methylmethacrylat

9.2. Sonstige Angaben

Zündtemperatur	430 °C Methode: DIN 51794 Testsubstanz: Methylmethacrylat
----------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	7 / 13

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktion Durch stark exotherme Polymerisation Berstgefahr geschlossener Systeme. Unkontrollierte Polymerisation vermeiden.

10.4. Zu vermeidende BedingungenLichteinwirkung / Sonneneinstrahlung vermeiden.
Wärme, Zündquellen vermeiden.**10.5. Unverträgliche Materialien**

Produkt polymerisiert bei Kontakt mit Radikalbildnern wie Peroxiden, Azoverbindungen, Schwermetallverbindungen, Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg Methode: OECD TG 401 Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
Akute Toxizität bei Inhalation	LC50 Ratte: 29,8 mg/l / 4 h Testsubstanz: Methylmethacrylat (Literaturwert)
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
Hautreizung	Kaninchen / 24 h nicht reizend Methode: Draize Testsubstanz: Methylmethacrylat
Augenreizung	Kaninchen nicht reizend Methode: Draize Testsubstanz: Methylmethacrylat
Sensibilisierung	Meerschweinchen: positiv und negativ Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	inhalativ Ratte Versuchsdauer: 2 Jahre NOAEL: 25 mg/kg Zielorgan/Wirkung: Reizwirkung, Nasenschleimhaut Testsubstanz: Methylmethacrylat

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	8 / 13

	Literatur
	Oral Ratte Versuchsdauer: 2 Jahre NOAEL: 2000 mg/kg Testsubstanz: Methylmethacrylat Trinkwasserstudie keine behandlungsbedingten Befunde Literatur
Gentoxizität in vitro	positiv und negativ Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
Gentoxizität in vivo	kein Hinweis auf mutagene Wirkung Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
Beurteilung Mutagenität	in vivo: kein Hinweis auf mutagene Wirkung
Beurteilung Cancerogenität	kein Hinweis auf krebserzeugende Wirkung, Literatur. Testsubstanz: Methylmethacrylat
Beurteilung Teratogenität	kein Hinweis auf teratogene Eigenschaften Testsubstanz: Methylmethacrylat
Erfahrung am Menschen	Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreaktionen (Hautreizung, Hautsensibilisierung) führen.

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen	LC50 <i>Lepomis macrochirus</i> : 191 mg/l / 96 h Testsubstanz: Methylmethacrylat Literatur
	<i>Oncorhynchus mykiss</i> : > 79 mg/l / 96 h Testsubstanz: Methylmethacrylat Methode: OECD 203 Literatur
Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten	EC50 <i>Daphnia magna</i> : 68 mg/l / 48 h Testsubstanz: Methylmethacrylat Methode: OECD 202 (Literaturwert)
	EC50 <i>Daphnia magna</i> : 49 mg/l / 21 d Testsubstanz: Methylmethacrylat Methode: OECD 202 Teil 2 (Literaturwert)
Toxizität gegenüber Algen	EC50 <i>Selenastrum capricornutum</i> : 170 mg/l / 96 h

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	9 / 13

Toxizität gegenüber Bakterien	Tests substanz:	Methylmethacrylat
	Methode:	OECD 201
	Literatur	
	EC0 Pseudomonas putida:	100 mg/l
	Tests substanz:	Methylmethacrylat
	Literatur	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit	Expositionszeit:	14 Tage
	Ergebnis:	94 % Leicht biologisch abbaubar.
	Tests substanz:	Methylmethacrylat
	Methode:	OECD 301 C

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation	Eine wesentliche Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
-----------------	---

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen
-----------	---

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

	Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.
--	--

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben	Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.
-----------------	--

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID/GGVSEB)**

14.1. UN-Nummer:	UN 1247
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	II
14.5. Umweltgefahren:	--

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	10 / 13

- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Ja
 ADR: Tunnelbeschränkungscode: (D/E)
 ADR: Maßnahmen nach 2.2.3.2.2 ADR/RID/ADNR wurden getroffen.
 Listengutregelung §35, Absatz 1 GGVSEB beachten.

Binnenschifftransport (ADN/GGVSEB)

- 14.1. UN-Nummer: UN 1247
 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT
 14.3. Transportgefahrenklassen: 3
 14.4. Verpackungsgruppe: II
 14.5. Umweltgefahren: --
 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Ja
 Maßnahmen nach 2.2.3.2.2 ADR/RID/ADNR wurden getroffen.

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

- 14.1. UN-Nummer: UN 1247
 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Methyl methacrylate monomer, stabilized
 14.3. Transportgefahrenklassen: 3
 14.4. Verpackungsgruppe: II
 14.5. Umweltgefahren: --
 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Ja
 IATA-C: ERG-Code 3L
 IATA-P: ERG-Code 3L

Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee

- 14.1. UN-Nummer: UN 1247
 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: METHYL METHACRYLATE MONOMER, STABILIZED
 14.3. Transportgefahrenklassen: 3
 14.4. Verpackungsgruppe: II
 14.5. Umweltgefahren: --
 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Ja
 EmS: F-E,S-D
 Frei von Wohn- und Aufenthaltsräumen.

- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Beförderungszulassung siehe Vorschriften

15. Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1 - schwach wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 2
Beschäftigungsbeschränkung	Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung	Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH
-----------------------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	11 / 13



Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben**Texte der R-Sätze****• Methylmethacrylat**

R11	Leichtentzündlich.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

• Ethylendimethacrylat

R37	Reizt die Atmungsorgane.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Texte der H-Sätze**• Methylmethacrylat**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

• Ethylendimethacrylat

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	12 / 13

Legende

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ADN	Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ASTM	Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung
ATP	Anpassung an den technischen Fortschritt
BCF	Biokonzentrationsfaktor
BetrSichV	Betriebssicherheitsverordnung
c.c.	geschlossenes Gefäß
CAS	Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern
CESIO	Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte
ChemG	Chemikaliengesetz (Deutschland)
CMR	kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V
DMEL	Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau
DNEL	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau
EINECS	Europäisches Chemikalieninventar
EC50	mittlere effektive Konzentration
GefStoffV	Gefahrstoffverordnung
GGVSEB	Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff
GGVSee	Gefahrgutverordnung See
GLP	Gute Laborpraxis
GMO	Genetisch Modifizierter Organismus
IATA	Internationale Flug-Transport-Vereinigung
ICAO	Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IMDG	Internationaler Code für Gefahrgüter auf See
ISO	Internationale Organisation für Normung
LOAEL	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.
LOEL	Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden.
NOAEL	Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.
NOEC	Konzentration ohne beobachtbare Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
o. c.	offenes Gefäß
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz
PBT	Persistent, bioakkumulativ, toxisch
PEC	Vorausgesagte Umweltkonzentration
PNEC	Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.
REACH	REACH Registrierung
RID	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STOT	Spezifische Zielorgan- Toxizität
SVHC	Besonders besorgniserregende Stoffe
TA	Technische Anleitung
TPR	Dritter als Vertreter (Art. 4)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VCI	Verband der Chemischen Industrie e. V.
vPvB	sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
VOC	flüchtige organische Substanzen
VwVwS	Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe
WGK	Wassergefährdungsklasse
WHO	Weltgesundheitsorganisation

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Lucitone 199, Flüssigkeit****Lucitone 199 Reparaturmaterial, Flüssigkeit****Lucitone FAS-POR, Flüssigkeit****DeguDent**
A Dentsply Company

Material-Nr		Version	3.7 / DE
Spezifikation	142124	Überarbeitet am	11.02.2014
VA-Nr	01673958	Druckdatum	05.03.2014
		Seite	13 / 13